



Interreg

Grande Région | Großregion



Cofinancé par l'Union Européenne
Kofinanziert von der Europäischen Union

W.A.V.E.

Avec le soutien de la Wallonie

Besichtigung von 4 Holzprojekten

Wood Hub | Hauptsitz der CFE-Gruppe in Auderghem



© 2024 Wood Hub

Wood Hub

GU: BPC Group

Holzunternehmen: Woodshapers

Statiker: Cambium

Studienbüro Sondertechniken: TPF

Engineering

Architekt: Archi2000

Abnahme vollendet

Entwickelt auf 7.200 m² in R+5, ist Wood Hub das erste Beispiel der patentierten CREE®-Technologie in Belgien (Lizenz im Besitz von CFE). Dieses System basiert auf einer Mischstruktur aus Holz und Beton, die darauf abzielt, die Holzquerschnitte zu optimieren und gleichzeitig die Betonmengen zu minimieren.

Sein Hauptmerkmal liegt in der standardisierten Vorfertigung einzelner Elemente wie Decken, Fassaden, Säulen und dem Kern. Diese Elemente werden dann auf der Baustelle montiert, was die Bauzeit erheblich verkürzt (in diesem Fall 20 Monate Bauzeit) und somit die Kosten reduziert.

Dieses Projekt wurde im Rahmen des Belgian PropTech Trophy als „Project of the Year“ ausgezeichnet. Wood Hub beherbergt nun den Hauptsitz der CFE-Gruppe.

Schule La Brise in Watermael-Boitfort



© Doom

Schule La Brise

GU: Tradeco

Holzunternehmen: Structure Wood

Statiker: Ney and Partners WOW

Studienbüro Sondertechniken:

Concept Control

Architekt: R2D2

Im Bau

Mit diesem Projekt startet die Schule La Brise eine umfassende Renovierung ihrer veralteten Gebäude. Das zukünftige Gebäude soll sowohl in ökologischer Hinsicht als auch in Bezug auf die Integration in die umliegende Landschaft vorbildlich sein. Die Klassenzimmer und Verwaltungsgebäude werden abgerissen und durch ein neues, modernes Gebäude ersetzt.

Ein zweigeschossiger Holzbau, der die Klassenzimmer beherbergt, ruht teilweise auf einem halbunterirdischen Betongebäude sowie auf Säulen. Die Holzkonstruktion besteht aus Brettstichholzbohlen, auf denen gerippte CLT-Böden verlegt sind. Vorgefertigte Betonelemente werden für Wände und Decken verwendet. Die Vorfertigung wird bei diesem Projekt maximal genutzt, um die Ausführungszeit zu optimieren.

Sporthalle des Solbosch (ULB) in Ixelles



© Montois Architects

Sporthalle des Solbosch (ULB)

GU: In Advance

Holzunternehmen: Structure Wood

Statiker: Gamaco

Studienbüro Sondertechniken: WaLK
engineering

Architekt: Montois partners

Im Bau

Diese Baustelle zielt darauf ab, eine moderne und zeitgemäße Erweiterung an der Seite des bestehenden Gebäudes zu errichten, das die Sportinfrastrukturen der ULB beherbergt und aus den 1960er Jahren stammt. Eine neue, 1000 m² große Sporthalle wird entlang der bestehenden großen Halle positioniert. Sie ruht auf einer Betonplatte, die teilweise auf Stelzen steht, und auf der eine Holzkonstruktion errichtet wird. Balken und Säulen bestehen aus Brettschichtholz. Eine Holzterrasse führt zu einer ebenfalls aus Holz bestehenden Mezzanine, die auf Holzbalken ruht. In einigen Teilen der Halle sind auch die Innenverkleidungen aus Holz. Vorgefertigte Beton- und Holzelemente wurden bevorzugt, um eine schnelle Stapelung und Montage zu ermöglichen.

Pachéco-Gebäude in Brüssel



© Louis de Waele

Immeuble Pachéco

GU : Louis de Waele

Holzunternehmen: Structure Wood

Statiker: Ney and Partners WOW

Studienbüro Sondertechniken:

Arcadis

Architekt: architectesassoc

Im Bau

Das Projekt Pachéco umfasst die umfassende Renovierung des ehemaligen Gebäudes der "Monnaie Royale de Belgique", um es in ein modernes Gebäude mit etwa 11.600 m² multifunktionalen und flexiblen Räumen umzuwandeln. Das aktuelle Gebäude hat sechs Stockwerke, darunter zwei Untergeschosse. Seine Struktur besteht aus einem System aus leichtem und sehr dickem Stahlbeton, das Räume ohne Träger ermöglicht. Das Projekt schafft ein großes zentrales Atrium, um das Erdgeschoss mit Licht zu versorgen. Die beiden bestehenden Kerne werden verschoben, um dem neuen architektonischen Programm gerecht zu werden. Das dritte Stockwerk wird abgerissen und aus Holz neu aufgebaut, um die Belastung der bestehenden Struktur zu minimieren. Ein neues Stockwerk, ebenfalls mit Holzdecken, wird in der Werkstatt geschaffen, in der früher die Münzen geprägt wurden.



Interreg

Grande Région | Großregion



Cofinancé par
l'Union Européenne
Kofinanziert von
der Europäischen Union

W.A.V.E.

Avec le
soutien
de la
Wallonie

Die Maßnahme im Rahmen des W.A.V.E.-Projekts wird mit Unterstützung der Europäischen Union über den Europäischen Fonds für regionale Entwicklung im Rahmen des Interreg VI Großregion-Programms 2021-2027 sowie mit Unterstützung der Wallonischen Region durchgeführt.